



Bayerische
LandesZahnärzte
Kammer

ZFA plus

Die vier Seiten für Azubis,
ZFA, ZMP, ZMF, DH und ZMV

Ein Beruf mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten



Foto: BLZK

Liebe Zahnmedizinische Fachangestellte,

wie in den letzten Jahren wurden auch heuer anlässlich des Bayerischen Zahnärztetages die Meisterpreisurkunden für die Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentinnen, die Dentalhygienikerinnen und die Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentinnen verliehen. Einige Eindrücke sehen Sie auf den folgenden Seiten.

Sie haben als Zahnmedizinische Fachangestellte einen wunderbaren Beruf mit vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten gewählt. Sie können sich im Bereich Prophylaxe fortbilden und so weitgehend eigenständig am Patienten arbeiten. In welchem Beruf haben Sie schon solche Möglichkeiten?

Angefangen beim Prophylaxe Basiskurs bis hin zum Dentalhygieniker oder zur -hygienikerin werden Sie Meister Ihres Faches. Sie unterstützen uns Zahnärzte in der Praxis und umsorgen die Parodontitispatienten. Dank Ihrer Fähigkeiten hat sich die Mundgesundheit unserer Patienten von Jung bis Alt in den letzten Jahren stetig verbessert. Sie motivieren sie und erklären ihnen, wie wichtig die häusliche Mundhygiene ist. Die Prophylaxe wäre ohne Sie so nicht umsetzbar. Weitere Fortbildungsmöglichkeiten in den Bereichen KFO oder Prothetik stehen Ihnen offen.

Als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung übernehmen Sie wichtige Aufgaben in den Bereichen Organisation, Management und Rechnungsstellung. Sie sind oft das organisatorische Zentrum einer Praxis und die Person, die als erste Kontakt mit Patienten hat. Das Aushängeschild einer Praxis!

Das Nonplusultra in der Fortbildung sind die Aufstiegsfortbildungen ZMP, ZMV und DH. Absolventinnen und Absolventen dieser Fortbildungen, die in Bayern leben oder deren Arbeitgeber in Bayern ansässig ist, werden durch den Meisterbonus der Bayerischen Staatsregierung finanziell gefördert. Zusätzlich erhalten die 20 Prozent der Besten die Meisterpreisurkunde der Bayerischen Staatsregierung verliehen.

Sie sehen, liebe ZFA, der Berufsweg endet nicht mit der Prüfung zur oder zum Zahnmedizinischen Fachangestellten. Die Möglichkeiten in diesem Beruf sind in unterschiedlichen Bereichen mannigfaltig und nach oben offen. Nutzen Sie sie. Und haben Sie Freude und Spaß in Ihrem Beruf, denn das darf im Leben nicht zu kurz kommen!

Dr. Brunhilde Drew und Dr. Dorothea Schmidt
Referentinnen Zahnärztliches Personal der BLZK



Foto: OBMUS MEDIA AG

Bereit zum Durchstarten! Die besten Absolventinnen der ZFA-Aufstiegsfortbildungen DH, ZMV und ZMP erhielten für ihre besonderen Leistungen den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung. Links im Bild Ministerialdirigentin Gabriele Hörll, die die Urkunden verlieh, und BLZK-Vizepräsidentin Dr. Barbara Mattner sowie ganz rechts Dr. Dorothea Schmidt, Referentin Zahnärztliches Personal der BLZK.

You can do it if you really want

„Herausforderungen im Praxisalltag – moderne Lösungen.“ Unter diesem Motto stand der Kongress Zahnärztliches Personal beim 65. Bayerischen Zahnärtztetag im Oktober. Eine schöne Tradition: Am Nachmittag wurden wieder die besten Absolventinnen der ZFA-Aufstiegsfortbildungen Dentalhygiene (DH), Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP) und Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin (ZMV) mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. Insgesamt haben in diesem Jahr 58 DH, 208 ZMP und 141 ZMV ihre ZFA-Aufstiegsfortbildungen erfolgreich abgeschlossen. 82 von ihnen – die besten 20 Prozent – erhielten für ihre besonderen Leistungen zusätzlich den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung. Lisa Wimmer (DH), Dr. Susanne Loserth (ZMV) und Andrea Peschke (ZMP) wurden darüber hinaus als Jahrgangsbeste 2024 geehrt.

Wir gratulieren allen ganz herzlich!

Beim Kongress Zahnärztliches Personal standen den ganzen Tag Themen für das Praxisteam im Vordergrund – mit Überraschendem und Interessantem aus der Praxis für die Praxis.

Ist gesund denn auch zahngesund? Dieser Frage ging DH Tatjana Herold in ihrem Vortrag „Vom Apfel zur Karies – vom Smoothie zum Diabetes“ auf den Grund. DH Petra Natter, BA, gab ein Update zum Tabuthema Mundgeruch. Sie sieht hier das gesamte Team gefordert, um Patienten optimal zu unterstützen. Bei Regina Kraus drehte sich alles um Arbeitssicherheit und Hygienemanagement und damit um die wichtigsten Verordnungen und ihre Umsetzung.

Neue Wege beginnen im Kopf

Nach der Mittagspause war drei Mal Action angesagt. Unter dem Motto „Do it your way – zwei Frauen, zwei Wege – eine Leidenschaft“ machten Dr. Petra Volz und DH Ann-Kathrin Giglberger, beide aktiv auf Social Media, ihre Wege zu ihren Traumberufen greifbar. Visualtrainerin Doris Lederer stellte ihr Sehtraining mit interaktiven Übungen vor. Es stärkt die Augenfunktionen und ist leicht in den Alltag zu integrieren. Den Rücken hatte Gesundheitscoach Katja Altmann-Funke im Blick: „Turn the pain into power“ war prall gefüllt mit Tipps, um Blockaden und Rückenschmerzen gezielt und aktiv zu behandeln.

Redaktion BLZK

ZUM KLICKEN UND MITFREUEN



Erleben Sie die Meisterpreisverleihung in unserem Film
www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_bayerischer_zahnaerztetag_2024.html



Weitere Fotos gibt es in der Bildergalerie Kongress Zahnärztliches Personal 2024 unter
www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_bg_kongress_zap_2024.html



Einen ausführlichen Bericht zur Ehrung finden Sie demnächst im BZB12/2024.
www.bzb-online.de/archiv-bzb/



Gute Stimmung beim zahnärztlichen Personal – mit spannenden Kongressvorträgen und einer feierlichen Meisterpreisverleihung. Der gelungene Tag für das Praxisteam wurde moderiert von den beiden Referentinnen Zahnärztliches Personal, Dr. Dorothea Schmidt (unten links) und Dr. Brunhilde Drew (unten rechts). Fotos: BLZK/W.Murr



Fotos: Tartila - stock.adobe.com

So gelingt der große Tag!

Tipps für die praktische Prüfung

Im Januar stehen für viele Auszubildende die Winterabschlussprüfung bzw. Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung (GAP) an. Die praktischen Prüfungen nehmen dabei einen wichtigen Teil ein. Hier sind einige Tipps, um diese erfolgreich zu meistern.

Beginnen Sie frühzeitig ...

... mit der Vorbereitung, das heißt mit dem Lernen und Üben der praktischen Inhalte der Prüfung. Wiederholen Sie alle relevanten Themen, vor allem auch solche, in denen Sie sich noch unsicher fühlen.

Informieren Sie sich ...

... über die Inhalte, Abläufe und Anforderungen der Prüfung bereits im Vorfeld. Auf der Website der BLZK finden sich neben Beispielfällen auch wichtige Hinweise, vor allem zum zeitlichen Ablauf der praktischen Prüfung der GAP, Teil 2 (siehe Kasten am Ende des Beitrags).

Üben Sie die Prüfungssituation ...

... der praktischen Prüfung rechtzeitig. Üben Sie die Abläufe in Ihrer Ausbildungspraxis, zum Beispiel zur Vorbereitung der Behandlung im Sprechzimmer oder die Nachbereitung nach der Behandlung. Ebenfalls können Sie eine Lerngruppe mit Ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen oder Klassenkameradinnen und -kameraden bilden, um sich untereinander auszutauschen und Lerninhalte zu vertiefen. Klären Sie offene Fragen im Team oder in der Klasse.

Fragen sind bei der Prüfung erlaubt, ...

... daher fragen Sie bei Unklarheiten oder Verständnisfragen nach. Sortieren Sie Ihre Gedanken, um die Arbeitsaufgabe strukturiert zu lösen. Klären Sie direkt, falls Sie etwas nicht verstanden haben.

Bewahren Sie Ruhe und einen klaren Kopf, ...

... lassen Sie sich im Vorfeld nicht durch andere Prüflinge verunsichern. Jede Prüfung verläuft anders und jeder Prüfling hat eigene Stärken und Schwächen. Konzentrieren Sie sich auf Ihre Stärken! Auch während der Prüfung sind kleine Pausen zum Durchatmen oder zum Nachdenken möglich, die Prüfer haben Verständnis dafür und wissen um Ihre Aufregung.

Gesund und fit in die Prüfung, ...

... sorgen Sie deshalb in den Tagen vor der Prüfung für ausreichend Schlaf, damit Sie die Prüfungsaufgaben konzentriert und zielgerichtet bewältigen können.

Fazit: Mit einer guten und rechtzeitigen Vorbereitung, Ruhe und einem klaren Kopf können Sie Ihre Prüfung souverän meistern. Viel Erfolg!

Geschäftsbereich Zahnärztliches Personal der BLZK

Kontakt

Referat Zahnärztliches Personal
der BLZK

Telefon: 089 230211-330/ -332

E-Mail:
zahnaerztliches-personal@blzk.de

Hier geht's zur
Website



INFOS ZUR PRÜFUNG

Die BLZK bietet umfassende Informationen zur Abschlussprüfung auf ihrer Website.

Informationen zur gestreckten Abschlussprüfung
(neue Ausbildungsverordnung)



www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_gestreckte_abschlusspruefung_gap.html

Informationen zur Abschlussprüfung (alte Ausbildungsverordnung)



www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_aufgaben_zur_pruefungsvorbereitung.html

